

## Auszug aus dem Protokoll

Sitzungsdatum	Traktandum	Beschlusnummer	Geschäftsnummer	Ordnungsnummer
27.01.2021	7	7	727	07.02.02.01

### Gesamtsanierung Gantrischstrasse, Abrechnung Verpflichtungskredite

#### Ausgangslage

Am 29. Januar 2018 bewilligte der Gemeinderat drei Verpflichtungskredite zu Lasten der Investitionsrechnung Strasse, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung von insgesamt Fr. 41'000.00. Die Kredite wurden für die Erstellung eines Bauprojektes inkl. Submission für die Gesamtsanierung der Gantrischstrasse verwendet.

Auf der Grundlage des Bauprojektes und der Submission bewilligte der Grosse Gemeinderat an seiner Sitzung vom 5. Dezember 2018 drei weitere Verpflichtungskredite für die Bauausführung von insgesamt Fr. 1'055'00.00.

An der gleichen Sitzung wurde per Änderungsantrag 1 das in der Bauausführung für Fr. 50'000.00 vorgesehene Pilotprojekt ZpA (Zustandsaufnahmen und Sanierung privater Abwasseranlagen) gestrichen und der Kredit entsprechend gekürzt. Das nachträglich vom Gemeinderat in Auftrag gegebene Rechtsgutachten zeigt auf, dass die Gemeinde Zollikofen mit den bestehenden Kontroll- und Dokumentationssystemen mit diversen Ergänzungen ihrer Verantwortung laut dem Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer vom 24. Januar 1991 bereits nachkommt und damit die gesteckten Ziele, welche die originale ZpA des AWA und VSA fordern, erfüllt.

Mit dem Änderungsantrag 2 wurde die Bauverwaltung beauftragt, der zuständigen Kommission die Ergebnisse der Sanierungsabsichten der übrigen Werke sowie die Bedarfsabklärung der ewb bezüglich Erschliessung mittels Fernwärme vorzulegen. Die Kommission TVE wurde am 18. Dezember 2018 über die zugesicherten Sanierungsabsichten der BKW AG (Strom) und den noch ausstehenden Rückmeldungen bezüglich EBL (TV/Radio/Internet/Telefonie), Swisscom (TV/Radio/Internet/Telefonie) und ewb (Fernwärme) informiert. An der Sitzung vom 26. März 2019 wurde der Kommission TVE die definitive Absage von ewb (Fernwärme) mitgeteilt.

#### Bauausführung

Die Arbeiten starteten am 1. April 2019 und konnten ohne nennenswerte Zwischenfälle per Ende September 2019 mit dem Tragschichteinbau abgeschlossen werden. Der Deckbelag wurde wie geplant in den Sommerferien 2020 eingebaut

#### Rechtsgrundlagen

- Gemeindeverfassung vom 30. November 2003 (SSGZ 101.1); Art. 54 Abs. 2 lit. b
- Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (BSG 170.111), Art. 109

**Abrechnung Strassensanierung inkl. Beleuchtung**

Die folgenden Verpflichtungskredite wurden zu Lasten der Investitionsrechnung Strasse (Konto Nr. 6150.5010.14) bewilligt.

GR 29.01.2018 (Bauprojekt)	Fr.	18'000.00
GGR 05.12.2018 (Bauausführung)	Fr.	355'000.00
<b>Total</b>	Fr.	<b>373'000.00</b>

<b>Arbeitsgattung</b>	<b>Kredit bzw. KV</b>	<b>Vergabe</b>	<b>Abrechnung</b>	<b>Differenz Abrechnung / Kredit</b>
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Ingenieurhonorar SIA 32 und 41	15'000.00	10'416.75	10'416.70	-4'583.30
Pläne, Kopien	1'000.00	416.65	500.80	-499.20
Baumeisterarbeiten	275'000.00	267'405.85	243'415.15	-31'584.85
Beleuchtung (Technik)	21'500.00	25'814.90	24'278.85	2'778.85
Ingenieurhonorar Ausführung	17'500.00	17'232.00	17'858.00	358.00
Baubegleitende Nebenarbeiten	7'500.00	6'203.60	6'203.60	-1'296.40
Unvorhergesehenes ca. 10 %	35'500.00	12'603.10	12'603.10	-22'896.90
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>373'000.00</b>	<b>340'092.85</b>	<b>315'276.20</b>	<b>-57'723.80</b>
<b>Total gemäss Konto</b>			<b>315'276.20</b>	

**Begründung der Minder-/Mehrkosten**

Ingenieurhonorar SIA 32 und 41 Minderkosten Fr. 4'583.30

Die Verteilung des Aufwands auf die verschiedenen Werke erwies sich bei der Kostenschätzung für den Kredit als fehlerhaft. Bei der Bearbeitung zeichnete sich eine Verschiebung von der Strasse zum Abwasser und Wasser ab, weshalb die Vergabe bei der Strasse tiefer ausfiel. Die Ingenieurarbeiten konnten zu dem offerierten Preis umgesetzt werden. Der Minderkosten von Fr. 4'583.30 entsprechen der Differenz zwischen Kredit und Vergabe.

Pläne, Kopien Minderkosten Fr. 499.20

Die Kostenschätzung für die Nebenkosten richtet sich nach dem Ingenieurhonorar und war ebenfalls zu hoch

Baumeisterarbeiten Minderkosten Fr. 31'584.85

Die Baumeisterarbeiten konnten vollumfänglich und planmässig ausgeführt werden. Die Minderkosten gegenüber der Vergabe betragen Fr. 23'990.70 und entsprechen der Differenz zwischen dem effektiven Ausmass durch den Baumeister und der Vergabe (Ausschreibungsgrundlagen des Ingenieurbüros). Gegenüber dem Kredit entstehen so Minderkosten von Fr. 31'584.85.

Beleuchtung (Technik) Mehrkosten Fr. 2'778.85

Um künftige Reparaturarbeiten im neuen Strassenbelag wegen alten Beleuchtungskabel im Nahbereich der Gantrischstrasse (Schweizerhubelstrasse, Schäferreistrasse und Trafostation Sekundarschule) zu vermeiden wurden die angrenzenden Kabelstränge ersetzt. Dazu mussten neue Kabel zu diversen Schächten ausserhalb der Gantrischstrasse verlegt werden. Die BKW AG hat ihre Kabel ebenfalls ersetzt. Diese Massnahmen führten zu den Mehrkosten von Fr. 2'778.85.

Ingenieurhonorar Ausführung Mehrkosten Fr. 358.00

Diverse Detailabklärungen führten zu den Mehrkosten von Fr. 358.00.

Baubegleitende Nebenarbeiten Minderkosten Fr. 1'296.40

Die Position wurde für Geometerarbeiten (Fr. 4'667.40), Signalisationen (Fr. 773.00), Bauversicherung (Fr. 592.00) und diverse Kleinarbeiten (Fr. 171.20) verwendet.

Unvorhergesehenes ca. 10 % Minderkosten Fr. 22'896.90  
Die Position Unvorhergesehenes wurde für folgende Positionen benötigt:

Die Leuchte bei der Liegenschaft Gantrischstrasse 11 konnte nicht wie geplant realisiert werden. Zusätzliche Abklärungen und die nötige Verfügung zur Erstellung der Leuchte am vorgesehenen Standort führten zu Verzögerungen durch welche die Leuchte erst nachträglich, vor dem Deckbelageeinbau erstellt werden konnte (Fr. 6'816.70).

Wiederherstellungsarbeiten von privaten Vorplätzen welche durch die Bauarbeiten tangiert wurden (Fr. 3'524.70)

Im Zusammenhang mit den umfassenden Abklärungen bezüglich der Fernwärme mit dem ewb sind Ingenieurkosten von Fr. 2'261.70 entstanden.

### Abrechnung Ersatz Wasserleitung Gantrischstrasse

Die folgenden Verpflichtungskredite wurden zu Lasten der Investitionsrechnung Wasserversorgung (Konto Nr. 7101.5031.11) bewilligt.

GR	29.01.2018 (Bauprojekt)	Fr.	15'000.00
GGR	05.12.2018 (Bauausführung)	Fr.	415'000.00
Total		Fr.	430'000.00

Arbeitsgattung	Kredit bzw. KV	Vergabe	Abrechnung	Differenz Abrechnung / Kredit
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Ingenieurhonorar SIA 32 und 41	12'000.00	12'768.90	12'768.90	768.90
Pläne, Kopien	1'000.00	510.75	613.90	-386.10
Baumeisterarbeiten	172'500.00	139'633.95	115'824.51	-56'675.49
Sanitärarbeiten (Rohrleitungs- bau)	178'000.00	168'247.75	136'582.10	-41'417.90
Ingenieurhonorar Ausführung	19'500.00	19'386.00	20'193.75	693.75
Baubegleitende Nebenarbeiten	7'500.00	7'590.95	7'590.95	90.95
Unvorhergesehenes ca. 10 %	39'500.00	0.00	0.00	-39'500.00
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>430'000.00</b>	<b>348'138.30</b>	<b>293'574.11</b>	<b>-136'425.89</b>
<b>Abzüglich MWST</b>			<b>20'946.75</b>	
<b>Total gemäss Konto</b>			<b>272'627.36</b>	

### Begründung der Minder-/Mehrkosten

Ingenieurhonorar SIA 32 und 41 Mehrkosten Fr. 768.90

Die Verteilung des Aufwands auf die verschiedenen Werke erwies sich bei der Kostenschätzung für den Kredit als fehlerhaft. Bei der Bearbeitung zeichnete sich eine Verschiebung von der Strasse zum Abwasser und Wasser ab, weshalb die Vergabe beim Wasser höher ausfiel. Dies führte zu Mehrkosten gegenüber dem Kredit von Fr. 768.90.

Pläne, Kopien Minderkosten Fr. 386.10

Die Position für Pläne und Kopien wurde nicht vollumfänglich benötigt.

Baumeisterarbeiten

Minderkosten Fr. 56'675.49

Während den Arbeiten wurde entschieden die Schieberkombination im Kreuzungsbereich Schäferestrasse/Gantrischstrasse erst mit dem Leitungersatz in der Schäferestrasse zu realisieren. Zudem konnten durch die Erstellung vieler neuer Hausanschlüsse mittels Pressvortrieb Aushubarbeiten eingespart werden. Dies führt zu Minderkosten gegenüber der Vergabe von Fr. 23'809.45 und gegenüber dem Kredit von Fr. 56'675.49.

Sanitärarbeiten (Rohrleitungsbau)

Minderkosten Fr. 41'417.90

Während den Arbeiten wurde entschieden die Schieberkombination im Kreuzungsbereich Schäferestrasse/Gantrischstrasse erst mit dem Leitungersatz in der Schäferestrasse zu realisieren. Zudem konnten die provisorischen Hausanschlüsse wesentlich günstiger erstellt werden. Dies führt zu Minderkosten gegenüber der Vergabe von Fr. 31'665.65 und gegenüber dem Kredit von Fr. 41'417.90.

Ingenieurhonorar Ausführung

Mehrkosten Fr. 693.75

Diverse Detailabklärungen führten zu den Mehrkosten von Fr. 693.75.

Baubegleitende Nebenarbeiten

Mehrkosten Fr. 90.95

Die Position wurde für Geometerarbeiten (Fr. 6'838.45), die Bauversicherung (Fr. 592.20) und Wasserproben (Fr. 160.30) benötigt.

Unvorhergesehenes ca. 10 %

Minderkosten Fr. 39'500.00

Die Position Unvorhergesehenes wurde nicht benötigt.

**Abrechnung Ersatz und Sanierung Abwasserleitung Gantrischstrasse**

Die folgenden Verpflichtungskredite wurden zu Lasten der Investitionsrechnung Abwasserentsorgung (Konto Nr. 7201.5032.06) bewilligt.

GR 29.01.2018 (Bauprojekt)	Fr.	8'000.00
GGR 05.12.2018 (Bauausführung)	Fr.	285'000.00
<b>Total</b>	Fr.	<b>293'000.00</b>

<b>Arbeitsgattung</b>	<b>Kredit bzw. KV</b>	<b>Vergabe</b>	<b>Abrechnung</b>	<b>Differenz Abrechnung / Kredit</b>
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Ingenieurhonorar SIA 32 und 41	6'500.00	10'416.75	10'416.75	3'916.75
Pläne, Kopien	500.00	416.65	500.80	0.80
Baumeisterarbeiten	215'500.00	202'242.15	202'102.80	-13'397.20
Sanierungsarbeiten Kanalisation (Inliner)	16'000.00	0.00	0.00	-16'000.00
Ingenieurhonorar Ausführung	14'000.00	14'001.00	14'586.60	586.60
Baubegleitende Nebenarbeiten	5'000.00	3'736.60	3'736.60	-1'263.40
Unvorhergesehenes ca. 10 %	35'500.00	7'065.39	7'065.40	-28'434.60
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>293'000.00</b>	<b>237'878.54</b>	<b>238'408.95</b>	<b>-54'591.05</b>
<b>Abzüglich MWST</b>			<b>17'002.70</b>	
<b>Total gemäss Konto</b>			<b>221'406.25</b>	

## Begründung der Minder-/Mehrkosten

### Ingenieurhonorar SIA 32 und 41

Mehrkosten Fr. 3'916.75

Die Verteilung des Aufwands auf die verschiedenen Werke erwies sich bei der Kostenschätzung für den Kredit als fehlerhaft. Bei der Bearbeitung zeichnete sich eine Verschiebung von der Strasse zum Abwasser und Wasser ab, weshalb die Vergabe beim Abwasser deutlich höher ausfiel. Die Ingenieurarbeiten konnten zu dem offerierten Preis umgesetzt werden. Der Mehrkosten von Fr. 3'916.75 entsprechen der Differenz zwischen Kredit und Vergabe.

### Pläne, Kopien

Mehrkosten Fr. 0.80

Die Abweichung wird nicht weiter begründet.

### Baumeisterarbeiten

Minderkosten Fr. 13'397.20

Die Baumeisterarbeiten konnten zu der vergebenen Summe umgesetzt werden. Die Minderkosten entsprechen in etwa der Differenz zwischen Kredit und Abrechnung.

### Sanierungsarbeiten Kanalisation (Inliner)

Minderkosten Fr. 16'000.00

Der Zustand des Kanalisationsabschnitts, für welchen eine Inlinersanierung vorgesehen war, wurde während den Arbeiten noch einmal überprüft. Weil das bestehende Betonrohr nur teilweise ausgewaschen ist und die Fugen keine Schäden aufweisen wurde auf die Sanierung vorläufig verzichtet. Der Sektor wird bei der periodischen Überprüfung der Kanalisation im Jahr 2025 erneut beurteilt und wenn nötig eine Sanierung ausgelöst. Durch eine spätere Sanierung entstehen keine Mehrkosten.

### Ingenieurhonorar Ausführung

Mehrkosten Fr. 586.60

Diverse Detailabklärungen führten zu den Mehrkosten von Fr. 586.60.

### Baubegleitende Nebenarbeiten

Minderkosten Fr. 1'263.40

Die Position wurde für Geometerarbeiten (Fr. 3'144.40) und die Bauversicherung (Fr. 592.20) benötigt.

### Unvorhergesehenes ca. 10 %

Minderkosten Fr. 28'434.60

Die Position wurde mit Fr 7'065.40 für den Abbruch des zu ersetzenden Kanalisationsabschnittes benötigt. Dieser Kanalisationsabschnitt war bereits mit einem Inliner versehen, was die Abbrucharbeiten erheblich erschwerte und zu zusätzlichen Deponiegebühren führte.

## Stellungnahme Finanzkommission

Die Finanzkommission hat die vorliegenden Abrechnungen geprüft und den Verpflichtungskreditabrechnungen

- mit einer Kreditunterschreitung von 15,5 % für die Strassensanierung inkl. Beleuchtung,
- mit einer Kreditunterschreitung von 31,7 % für den Ersatz der Wasserleitung,
- mit einer Kreditunterschreitung von 18,6 % für den Ersatz und Sanierung der Abwasserleitung, zugestimmt.

## Antrag Gemeinderat

1. Die Abrechnung Entwässerung Strassensanierung inkl. Beleuchtung mit Kosten von Fr. 315'276.20 und einer Unterschreitung von Fr. 57'723.80 wird zur Kenntnis genommen (Konto 6150.5010.14).
2. Die Abrechnung Ersatz Wasserleitung Gantrischstrasse mit Kosten von Fr. 293'574.11 und einer Unterschreitung von Fr. 136'425.89 wird zur Kenntnis genommen (Konto 7101.5031.11).

3. Die Abrechnung Ersatz und Sanierung Abwasserleitung Gantrischstrasse mit Kosten von Fr. 238'408.95 und einer Unterschreitung von Fr. 54'591.05 wird zur Kenntnis genommen (Konto 7201.5032.06).

## **Beratung**

**GGR-Präsidentin Annette Tichy-Gränicher (GFL):** Das Eintreten ist vorgegeben.

**GPK-Sprecher Philipp Steiner (SP):** Die GPK bedankt sich für die umfangreichen Unterlagen, die für dieses Geschäft auf der Behördenlösung zur Verfügung stehen. Wir stellen fest, dass die Zusammenarbeit mit den EWB in Sachen Erschliessung der Gantrischstrasse mit Fernwärme äusserst unbefriedigend abgelaufen ist. Die GPK nimmt die Abrechnung zur Kenntnis.

**Marco Bucheli (SVP):** Ich möchte sehr gerne etwas zu dieser Abrechnung sagen. Wie ihr alle zur Kenntnis nehmen konntet, ist diese äusserst erfreulich ausgefallen, in allen drei Bereichen. Strasse, Wasser und Abwasser.

Viel mehr zu reden gaben aber eigentlich zwei andere Themen. Einerseits die ZPA, das heisst, Zustandsaufnahme und Sanierung von privaten Abwasseranlagen. Das Geschäft war schon ziemlich lange bekannt und aus der Kommission heraus hat man bewirken können, dass dort ein Gutachten vorgelegt wird. Nämlich, dass die Gemeinde Zollikofen und die Verwaltung das auch schon bereits länger so gut und ausführlich erledigt. Es ging weiter zum Gemeinderat und dieser konnte ebenfalls ein Gutachten erfolgreich vorlegen. Daraus ergaben sich ein paar Tausende oder Mio. Franken, die eingespart werden konnten.

Der zweite Punkt ist schon ganz kurz angetönt worden, die Fernwärme. Hier ist seitens Kommission und auch seitens der SVP grosser Druck entstanden, dass das hätte gemacht werden können. Einerseits wäre es schlau und kostengünstig gewesen, da die Leitung ziemlich nahe gewesen wäre zum Verlegen, zudem die Strasse bereits offen. Gerade die Gantrischstrasse mit sehr vielen Mehrfamilienhäusern hätte davon profitieren können. Wir haben mit allen möglichen Mitteln versucht, das umzusetzen, ebenfalls die Verwaltung. Trotzdem ist es leider gescheitert, was äusserst schade ist. Diese zwei Punkte zu unterstreichen, das war mir noch wichtig.

## **Kenntnisnahme**

1. Die Abrechnung Entwässerung Strassensanierung inkl. Beleuchtung mit Kosten von Fr. 315'276.20 und einer Unterschreitung von Fr. 57'723.80 wird zur Kenntnis genommen (Konto 6150.5010.14).
2. Die Abrechnung Ersatz Wasserleitung Gantrischstrasse mit Kosten von Fr. 293'574.11 und einer Unterschreitung von Fr. 136'425.89 wird zur Kenntnis genommen (Konto 7101.5031.11).
3. Die Abrechnung Ersatz und Sanierung Abwasserleitung Gantrischstrasse mit Kosten von Fr. 238'408.95 und einer Unterschreitung von Fr. 54'591.05 wird zur Kenntnis genommen (Konto 7201.5032.06).